

Das Wichtigste: Qualifizierung der Genossen

^ A-je

Jede Kreisleitung unserer Partei, ihr Sekretariat sowie der Parteiapparat müssen ihre ganze Kraft auf die Qualifizierung der Grundorganisationen konzentrieren, sie mit den Beschlüssen der Partei vertraut machen und ihnen helfen, sie mit Leben zu erfüllen.

Das wichtigste dabei ist die Einbeziehung des gewählten Organs der Kreisparteiorganisation. Und eine Voraussetzung dafür ist, alle Kreisleitungsmitglieder zu qualifizieren. Dazu dienen in unserem Kreis, dem Kreis Stendal, vor allem die Kreisleitungssitzungen und daneben, einmal im Quartal, Seminare mit den Mitgliedern der Kreisleitung. Durch Mitarbeit in Arbeitsgruppen, Teilnahme an der Herausarbeitung bestimmter Probleme und Einbeziehung in Aus-sprachen mit Schrittmachern, Brigaden der sozialistischen Arbeit und mit Spezialisten wachsen in der praktischen Tätigkeit die Fähigkeiten der Genossen des gewählten Organs, die Beschlüsse der Partei umzusetzen.

Zur Qualifizierung der Parteisekretäre gibt es

eine klare Konzeption des Sekretariats. Darin wird auf die Schwerpunkte orientiert und dar-gelegt, wie die Menschen in die Verwirklichung der ökonomischen, der geistig-kulturellen und der militärischen Aufgaben einzubeziehen sind.

In der Regel nehmen die Sekretäre der Grund-organisationen an einer propagandistischen Großveranstaltung teil. Im Anschluß finden Seminare statt. Dabei geht es nicht darum, den Genossen einen Packen von Aufgaben aufzutragen, sondern ihnen die Beschlüsse zu erläutern und praktische Hinweise für ihre Verwirk-lichung zu geben.

Die Genossen des Apparats werden vorwiegend in Grundorganisationen eingesetzt, denen es noch nicht in vollem Umfang gelingt, eine wirk-ungsvolle Parteiarbeit zu entfalten. Die Ge-nossen nehmen aber den Parteiorganisationen nicht die Arbeit ab, sondern sie helfen den Par-teileitungen, die Lage in ihrer Grundorganisation gründlich zu analysieren und auf der Grund-lage einer realen Einschätzung exakte Fest-legungen zu treffen, sowie das Niveau der Mit-gliederversammlungen zu erhöhen.

Eine gute Hilfe leisten die ehrenamtlichen In-strukteure. Sie werden für einen längeren Zeit-raum für eine Grundorganisation verantwort-lich gemacht und nehmen an deren Parteileben aktiv teil. Mit ihnen führt das Sekretariat regel-mäßig Beratungen.

In Grundorganisationen, die besondere politisch-ideologische und ökonomische Probleme zu lö-sen haben, oder in jenen, die den neuen An-forderungen noch nicht voll gewachsen sind, werden vorwiegend Arbeitsgruppen eingesetzt. Sie stehen unter Leitung des Sekretariats und berichten auch dem Sekretariat regelmäßig über ihre Tätigkeit.

Erich Lehnert

1. Sekretär der KL Stendal

m.*k vs&tmme - y'wmxQmK&s&VFi m

Chemieingenieurin Elly Schmidt, Mitglied des Neuererrates im VEB Fettchemie Karl-Marx-Stadt. Drei Frauenbrigaden arbeiten an der Entwicklung von zehn neuen Erzeugnissen mit, die bis zum 20. Jahrestag unserer Republik abgeschlossen sein sollen.

Foto: ZB/Thieme

